



**Light + Building**  
Messeplanung in Frankfurt läuft  
Seite 1



**All About Automation**  
Drei Messen im April und Mai 2022  
Seite 2



**Eplan Marketplace**  
Einfach mit Profis vernetzen  
Seite 3

# SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

## Erfreulicher Jahresauftakt im Maschinen- und Anlagenbau



Die Maschinen- und Anlagenbauer haben einen erfreulichen Start ins Jahr 2022 geschafft: Im Januar erhöhten sich die Auftragseingänge um real 19% im Vergleich zum Vorjahr. Dabei legten die Bestellungen aus dem Inland um 22% zu – hierbei spielte auch der statistische Basiseffekt eine Rolle. Aus dem Ausland kamen 18% mehr Orders; dieser Zuwachs war von Großanlagengeschäften mitgeprägt. Aus den Euro-Ländern erhöhten sich die Bestellungen um 21%, aus dem Nicht-Euro-Raum kamen 16% mehr Orders. „Die russische Aggression in der Ukraine konnte im Januar natürlich noch keine Rolle spielen, die Auswirkungen des Kriegs werden in den Auftragszahlen frühestens ab März zu sehen sein“, sagt VDMA-Konjunkturexperte Olaf Wortmann (Bild). Im weniger schwankungsanfälligen Drei-Monats-Zeitraum November 2021 bis Januar 2022

legten die Bestellungen um 21% zum Vorjahr zu. Aus dem Inland kamen 17% mehr Orders, die Auslandsaufträge legten um 23% zu. Aus den Euro-Ländern wurde eine Steigerung von 25% verbucht, aus den Nicht-Euro-Ländern kamen 22% mehr Bestellungen. Mit Blick auf die Auswirkungen des völkerrechtswidrigen russischen Angriffs auf die Ukraine bemerkte VDMA-Hauptgeschäftsführer Thilo Brodtmann kürzlich in einer Stellungnahme: „Die neuen Lieferverbote für diverse Güter nach Russland erfassen weite Teile des europäischen Maschinen- und Anlagenbaus. Sie betreffen Exporte im Volumen von mehreren hundert Millionen Euro.“



### ALLES FLIEßT!

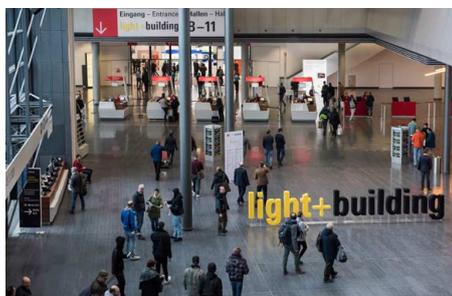
Die flächendeckende Versorgung mit sauberem Trinkwasser in Norwegen ist eine infrastrukturelle Meisterleistung, bei der sehr viele Einrichtungen zusammenwirken müssen. Die WAGO Stromversorgung Pro 2 hilft beim Aufrechterhalten der Versorgungssicherheit.



- Anzeige -

Mehr erfahren!

## Messeplanung in Frankfurt läuft



Die Planungen für die Light + Building Autumn Edition vom 2. bis 6. Oktober 2022 laufen. Über 1.300 Aussteller aus 46 Ländern stehen laut Veranstalter im Herbst zusammen für den Restart der Licht- und Gebäudetechnikbranche in Frankfurt am Main. „In den letzten Wochen haben wir alle Aussteller der Light + Building kontaktiert und über die Möglichkeiten zum neuen Termin gesprochen. Viele nationale und internationale Branchenteilnehmer haben ihre Teilnahme bestä-

tigt. Wir sind zuversichtlich, dass die Veranstaltung 2022 eine gute Brücke wird, um wieder in ein dringend benötigtes und normales Messegeschehen zurückzufinden“, erklärt Iris Jeglitza-Moshage, Senior Vice President Technology. Zur sogenannten Autumn Edition erwartet Besucher ein breiter Branchenüber- und -einblick: Alle stromführenden Gewerke sind vertreten. Im Bereich Building reicht das Angebot von Gebäudeautomatisierung über Elektroinstallationsysteme bis hin zu intelligentem Energiemanagement und E-Ladeinfrastruktur. Hier gehören unter anderem Busch-Jaeger, Gira, Hager, Jung, Mennekes, OBO Bettermann, Phoenix Contact, Schneider Electric, Siemens und Wago zu den Teilnehmenden. Parallel zur physischen Messe in Frankfurt bietet eine digitale Plattform vom 2. bis 14. Oktober 2022 neue Möglichkeiten der Vernetzung, des Wissensaustauschs und der Begegnung.

## Sicherheit auf Knopfdruck

Mit dem VeriSafe hat das in den USA beheimatete Unternehmen Panduit ein effizientes und automatisiertes Testsystem entwickelt, mit dem man bei der Wartung elektrischer Geräte eine Spannungsprüfung zur Sicherstellung des Fehlens von Spannung durchführen kann. Ein solcher Test wird beispielsweise im National Electrical Code vorgeschrieben, der mit den für deutsche beziehungsweise europäische Anlagenbauer und Elektriker angewandten VDE 0100 beziehungsweise IEC 60364 vergleichbar ist.



Bild: Messe Frankfurt Exhibition GmbH / Petra Weßel

## Ausschreibung gestartet



Zum dritten Mal lobt die gemeinnützige Peter und Luise Hager-Stiftung den Branchenpreis 'Meister' aus. 2020 wurde die Ausschreibung coronabedingt ausgesetzt. Der alle zwei Jahre ausgeschriebene Meister-Gründerpreis ist für drei Preisträger mit jeweils 10.000€ dotiert. Bewerbungen können sich eingetragene Meisterinnen und Meister des Elektrohandwerks, die sich seit dem 1. Januar 2017 mit einem eigenen Betrieb oder als Betriebsnachfolger selbstständig gemacht haben. Schirmherr ist in diesem Jahr der Ministerpräsident des Saarlandes, Tobias Hans. Wer an einer Teilnahme interessiert ist, kann sich bis zum 31. August 2022 unter [hagerstiftung.de/meister](http://hagerstiftung.de/meister) bewerben.

## Dauerhafte Beschriftungen

Für die Elektroinstallation sind dauerhafte und normgerechte Beschriftungen sehr wichtig. Gerade bei Leitungen sind viele der herkömmlichen Lösungen, wie Kabelbinder mit Beschriftungsfeld oder handbeschriftete Kabelfahnen, wenig zu-



friedenstellend. Brother bietet hier mit den Elektro-Geräten der P-Touch-Serie eine langlebige Lösung sowie die passenden Beschriftungsmedien. Die Schriftbänder, die in Breiten von 6 bis 24mm lieferbar sind, bestehen aus sechs Materialschichten inklusive einer laminierten Schutzschicht. Die Bedruckung erfolgt auf die Unterseite dieser Schutzschicht.

## Drei All About Automation-Messen im April und Mai 2022

Drei All About Automation-Messen stehen im April und Mai auf dem Terminkalender der Automatisierungsbranche. Am 5. + 6. April 2022 findet die AAA in der Messe Friedrichshafen statt. 275 Aussteller laden die Automatisierungsanwender aus der internationalen Bodenseeregion und den angrenzenden Regionen in Süddeutschland zum Messebesuch ein. Die Messe für und in NRW findet am 11. + 12. Mai 2022 erstmals in Düsseldorf im Areal Böhler statt. In der Woche darauf, am 18. + 19. Mai 2022, gibt es erstmals eine All About Automation in Heilbronn und damit für Besucher aus der Region Stuttgart und den wirtschaftsstarken Räumen der Regionen Heilbronn-Franken, Rhein-Neckar und Rhein-Main. In Düsseldorf und Heilbronn werden jeweils rund 130 Aussteller erwartet.

In Heilbronn sind damit alle der in diesem Jahr zur Verfügung stehenden Standplätze belegt. In Düsseldorf sind laut Veranstalter nur noch wenige Plätze frei. An jedem Standort findet auf der Talk Lounge ein praxisnahes, kostenfreies Vortragsprogramm statt. Vorteil der Live-Vorträge: die Referenten haben im Anschluss Zeit für Ge-



sprache und auf dem jeweiligen Messestand kann das Gehörte vertieft werden. Thematische Schwerpunkte sind Vorträge zu den Themen Industrial Internet of Things, Safety und Security, Cobots und Robotik und die Herausforderungen und Chancen der Digitalisierung im Mittelstand. Infos zur Messereihe unter [www.allaboutautomation.de](http://www.allaboutautomation.de)

**icotek®**  
smart cable management.

[www.icotek.com](http://www.icotek.com)

Click. Clack. Closed.

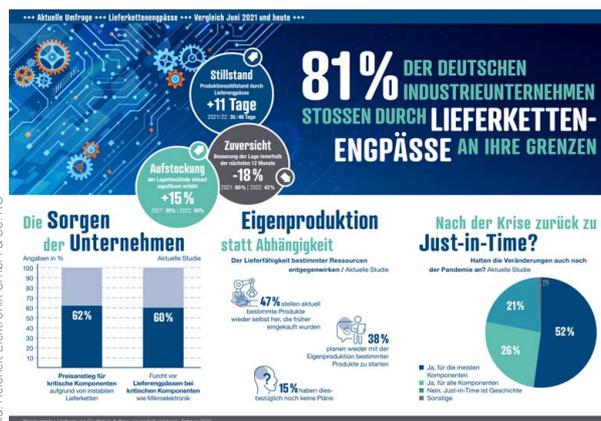
### Die neue Generation der Kabeleinführung

- Anzeige -

## Was Fertiger gegen Lieferengpässe tun

Eine aktuelle Studie von Reichelt Elektronik zeigt, dass sich die Lage bei Lieferengpässen weiter verschärft hat. Während sich in einer vergleichbaren Umfrage im Juni 2021 noch etwa 60% optimistisch gegenüber einer Besserung innerhalb der nächsten zwölf Monate aussprachen, blicken in der aktuellen Umfrage nur noch 42% zuversichtlich in die Zu-

kunft. Von den insgesamt 1.550 Befragten geben 81% an, dass Lieferengpässe im vergangenen Jahr starke Auswirkungen auf ihr Unternehmen hatten, darunter auch komplette Produktionsstillstände. In der Vergleichsstudie aus dem vergangenen Jahr verzeichneten die Unternehmen durchschnittlich 35 Tage Produktionsstillstand aufgrund von



Lieferengpässen, aktuell liegt dieser Wert bei 46 Tagen. Die Hälfte aller Befragten gibt an, dass sie ihre Lagerbestände signifikant aufstocken. Im vergangenen Juni haben dies 35% getan. 89% geben jedoch Schwierigkeiten an, Lagerbestände für bestimmte Komponenten oder Materialien aufzubauen. In der Vergleichsstudie war die Ressourcenknappheit für 44% der Befragten problematisch.

Bild: Reichelt Elektronik GmbH & Co. KG

## Einfach mit Profis vernetzen

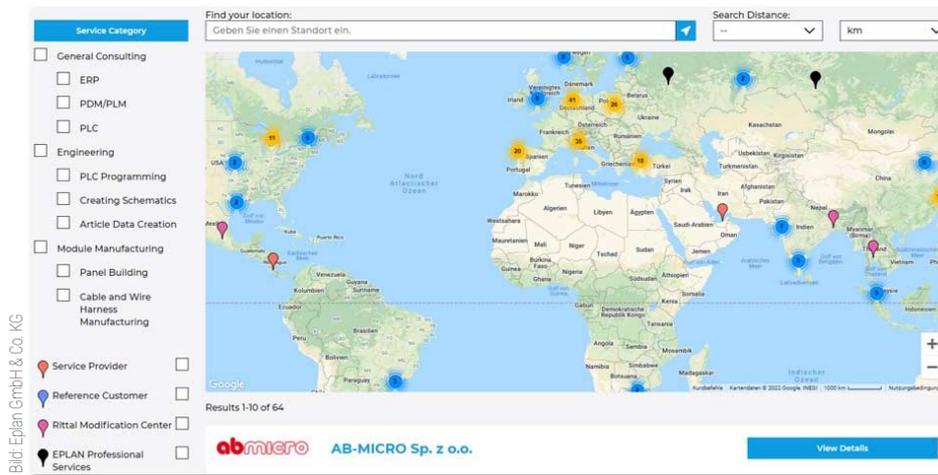


Bild: Eplan GmbH & Co. KG

Der Eplan Marketplace ist eine internationale Plattform, die Anwender der CAE-Software und Anbieter von Services – z.B. in Engineering, Schaltschrankbau und Consulting – miteinander vernetzt. Der schnelle Zugang zu Dienstleistern im Themenumfeld von Eplan soll für ein reibungsloses Arbeiten im Projekt sorgen. Der Marketplace gliedert sich in drei Bereiche. Der Sektor Engineering umfasst Leistungen wie die Erstellung von

Schaltplänen, Hardware-Design oder das Anlegen von Artikeldaten. Unternehmen können hier fündig werden, um z.B. Engpässe in Projekten auszugleichen. Der Bereich Module Manufacturing adressiert Leistungen im Schaltschrankbau, der Kabelkonfektionierung sowie der Kabelbaumerstellung. Im General Consulting finden sich Anbieter, die gemeinsame Kunden in den Bereichen ERP, PLM oder Softwareentwicklung beraten.

## Energieeffiziente Kühlgeräte



Die DTI/DTS 6000 Kühlgeräte von Pfannenberg sorgen für eine zuverlässige Kühlung und gehen laut Anbieter mit einem deutlich geringeren Energieverbrauch als viele herkömmliche Geräte einher. Durch die Weiterentwicklung könnten Energieeinsparungen von bis zu 11% erreicht werden. Darüber hinaus ist der Kühlmittelbedarf auf die Hälfte reduziert. Dieses minimiert den Ressourceneinsatz, senkt das Global Warming Potential und unterstützt die Ziele der Europäischen F-Gase-Verordnung. Alle Geräte der neuen Green Series sind bereits heute nach UL 60335 listed zertifiziert. Durch den Zusatz 'listed' wird die Zertifizierung erleichtert, da die Geräte nicht als Teil der Gesamtanlage abgenommen werden müssen. Zudem wurde die Schutzart von IP54 auf IP55 erhöht. Das heißt, die Geräte sind nicht nur gegen Staub und Spritzwasser geschützt, sondern auch widerstandsfähig gegen Strahlwasser aus einem beliebigen Winkel.

## Schaltnetzgeräte für die Stromversorgung von PoE-Switches

Die Stromversorgung von Endgeräten in der Netzwerktechnik ist vielfältig. Sie reicht von Netzgeräten in unmittelbarer Nähe des Endgerätes, über Steckernetzteile bis hin zu Power-over-Ethernet (PoE) von den zugehörigen Switches. Letzteres setzt sich überall dort durch, wo eine 230V-Stromversorgung nicht realisierbar oder unwirtschaftlich ist. Weitere Vorteile sind der geringere Platzbedarf beim Endgerät, weniger Installationsaufwand und eine kostengünstige zentrale Stromversorgung. Für die Versorgung von PoE-Switches hat Gogatec die kompakten Schaltnetzgeräte Gogaplus NGP im Programm. Zur Auswahl stehen eine einphasige (MWSE-480-48) und dreiphasige Type (MWS3-480-48) mit jeweils 480W Leistung und 10A Ausgangsstrom. Die Schaltschrankmontage erfolgt auf einer Huttschiene nach EN60715 TH35-7.5 oder 15. Alle Netzgeräte sind gegen Kurzschluss, Überspannung und Überlast geschützt, CE-konform, CUL gelistet und erfüllen die Sicherheitsnorm EN60950-1 (EN50082-2), UL508 sowie die EMV-Richtlinie EN55022 class A. Weitere Features sind Selbstückstellung, Konvektionskühlung und eine Betriebsanzeige.



Bild: Gogatec GmbH

### Impressum

**Verlag** TeDo Verlag GmbH  
Postfach 2140 – D-35009 Marburg  
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380  
www.tedo-verlag.de

**Verlegerin** Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (Vi.S.d.P.)  
**Herausgeber** Kai Binder (-139)  
**Redaktion** Jürgen Wirtz (Chefredakteur, -226)

**Anzeigen** Markus Lehnert (-594)  
Es gilt die Preisliste 2022.  
**Grafik** Kathrin Hoß (-441)